

Ressort: Finanzen

Schweiz: Preise 2013 leicht gefallen

Zürich, 10.01.2014, 11:04 Uhr

GDN - In der Schweiz sind die Preise im vergangenen Jahr leicht gefallen. Die sogenannte durchschnittliche Jahresteuern war um 0,2 Prozent gesunken, teilte das Schweizerische Bundesamt für Statistik (BFS) mit.

Vor allem für Medikamente, Krankenhausleistungen, Kleidung und Reisen mussten die Schweizer 2013 weniger Geld ausgeben. Teurer hingegen wurde Heizöl. Der durchschnittliche Preisrückgang ist vor allem auf günstigere Importgüter zurückzuführen. Sie gingen um 1,9 Prozent zurück. Die Inlandsgüter nahmen um etwa 0,4 Prozent zu. 2012 hatte die durchschnittliche Jahresteuern -0,7 Prozent betragen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-28149/schweiz-preise-2013-leicht-gefallen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com